

Gesundheit

Die wenigsten Menschen in Äthiopien haben Zugang zu medizinischer Hilfe. Während in Deutschland ein Arzt rund 390 Patienten betreut, ist ein Mediziner in Äthiopien für etwa 32.500 Kranke zuständig. In ländlichen Regionen fehlt oft jegliche medizinische Betreuung.

Aufgrund dieser katastrophalen Versorgung enden selbst heilbare Erkrankungen häufig tödlich. Die durchschnittliche Lebenserwartung liegt bei nur 49 Jahren; jedes fünfte Kind stirbt vor dem sechsten Lebensjahr.

Menschen für Menschen begegnet dieser Misere mit dem Bau von Krankenstationen, Kliniken und Hospitälern, organisiert breit angelegte Impfkampagnen und Schulungs- und Fortbildungsprogramme für Ärzte, Pfleger und Schwestern. Diese Maßnahmen setzen an der Basis an - bei den Menschen in den ländlichen, abgelegenen Gebieten Äthiopiens - und ermöglichen lebensrettende medizinische Versorgung.

Wie bei uns ist auch in Äthiopien Gesundheit das Wichtigste. Doch in weiten Teilen des Landes finden unzählige, verzweifelte Kranke keinen Arzt und keinerlei Hilfe. Lassen Sie uns für eine menschenwürdige Behandlung sorgen.

Karlheinz Böhm